

Germany-Bonn: Hotel meeting and conference services

OJ S 168/2023 01/09/2023

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Bundesinstitut für Berufsbildung

Town: Bonn

NUTS code: DEA22 Bonn, Kreisfreie Stadt

Postal code: 53175

Country: Germany

E-mail: vergabe@bibb.de

Internet address(es):

Main address: <http://www.bibb.de>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=535117>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=535117>

I.4. Type of the contracting authority

Body governed by public law

I.5. Main activity

Education

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Jahrestagung der NA beim BIBB 2024

Reference number: 20135#00004#0001#0001

II.1.2. Main CPV code

55120000 Hotel meeting and conference services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Die Nationale Agentur Bildung für Europa beim Bundesinstitut für Berufsbildung (NA beim BIBB) arbeitet im Auftrag des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF). Seit Januar 2014 sind wir für die Umsetzung des europäischen Bildungsprogramms Erasmus+ in der Berufs- und der Erwachsenenbildung zuständig.

Die Nationale Agentur Bildung für Europa beim Bundesinstitut für Berufsbildung (im Folgenden AG) plant eine zweitägige Fachtagung („Jahrestagung“) im September 2024. Die Fachtagung informiert die Projektträger des Programms Erasmus+ und AusbildungWeltweit sowie das Fachpublikum über bildungspolitische und programmspezifische Entwicklungen und inspiriert durch Best Practice-Beispiele. Darüber hinaus sollen Workshops zu den verschiedenen Fachbereichen des Programms Erasmus+ angeboten werden.

Eckdaten der Veranstaltung

Datum: Zweitägig an zwei zusammenhängenden Arbeitstagen (Di-Fr) im Zeitraum 16.

-27.09.2024 oder 04.-13.06.2024. (siehe Terminoptionen unter „2. Veranstaltungszeitraum“)

Erwartete Teilnehmendenzahl (=Kalkulationsbasis): 650 Personen tagsüber, 500 Personen bei der Abendveranstaltung

Ort: Baden-Württemberg, Bayern oder Hessen

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE1 Baden-Württemberg

NUTS code: DE2 Bayern

NUTS code: DE7 Hessen

Main site or place of performance: Baden-Württemberg, Bayern oder Hessen

II.2.4. Description of the procurement

Die Nationale Agentur Bildung für Europa beim Bundesinstitut für Berufsbildung (NA beim BIBB) arbeitet im Auftrag des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF). Seit Januar 2014 sind wir für die Umsetzung des europäischen Bildungsprogramms Erasmus+ in der Berufs- und der Erwachsenenbildung zuständig.

Die Nationale Agentur Bildung für Europa beim Bundesinstitut für Berufsbildung (im Folgenden AG) plant eine zweitägige Fachtagung („Jahrestagung“) im September 2024. Die Fachtagung informiert die Projektträger des Programms Erasmus+ und AusbildungWeltweit sowie das Fachpublikum über bildungspolitische und programmspezifische Entwicklungen und inspiriert durch Best Practice-Beispiele. Darüber hinaus sollen Workshops zu den verschiedenen Fachbereichen des Programms Erasmus+ angeboten werden.

Eckdaten der Veranstaltung

Datum: Zweitägig an zwei zusammenhängenden Arbeitstagen (Di-Fr) im Zeitraum 16.

-27.09.2024 oder 04.-13.06.2024. (siehe Terminoptionen unter „2. Veranstaltungszeitraum“)

Erwartete Teilnehmendenzahl (=Kalkulationsbasis): 650 Personen tagsüber, 500 Personen bei der Abendveranstaltung

Ort: Baden-Württemberg, Bayern oder Hessen

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Quality criterion - Name: Gesamterscheinung / Weighting: 60

Price - Weighting: 40

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in days: 2

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

- Erreichbarkeit: der Veranstaltungsort muss innerhalb von maximal 30 Minuten per ÖPNV von einem überregionalen Bahnhof mit IC-/ICE-Anbindung aus erreichbar sein, da die Teilnehmenden bundesweit anreisen. Der Veranstaltungsort muss zudem in Bayern, Baden-Württemberg oder Hessen liegen.
- Erfahrungen bei der Durchführung gleichwertiger Veranstaltungen
- Barrierefreiheit der Veranstaltungsräume

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedureAccelerated procedureJustification:

Es besteht eine Dringlichkeit der beabsichtigten Beschaffung: Eine Markterkundung hat ergeben,

dass die Anzahl der Tagungsorte mit den erforderlichen räumlichen Kapazitäten begrenzt ist, also

kein großer Bieterkreis in Frage kommt. Zudem muss der Ort an den genannten Terminoptionen im

Juni oder September 2024 an zwei aufeinanderfolgenden Tagen frei sein. Aufgrund des Programmzyklus von Erasmus+ kann der Zeitraum der Tagung nicht beliebig gewählt werden. Daraus

ergibt sich eine Eilbedürftigkeit mit der Folge einer Fristverkürzung nach § 15(3) VgV. Da eine Dienstleistung ausgeschrieben wird, wenig konzeptionelle Leistung verlangt wird und die Angebotserstellung über Räume, Technik und Catering zum Tagesgeschäft der Tagungshäuser gehört, ist eine Angebotsfrist von 15 Tagen ausreichend.

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 13/09/2023 Local time: 10:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 13/09/2023 Local time: 10:00

Place:

Bonn

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about electronic workflows

Electronic ordering will be used

VI.3. Additional information

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Bundes

Town: Bonn

Country: Germany

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Unternehmen haben einen Anspruch auf Einhaltung der bieter- und bewerberschützenden Bestimmungen über das Vergabeverfahren gegenüber dem öffentlichen Auftraggeber.

Sieht sich ein am Auftrag interessiertes Unternehmen durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften in seinen Rechten verletzt, ist der Verstoß unverzüglich beim BIBB zu rügen.

Verstöße, die aufgrund der Bekanntmachung oder der Vergabeunterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zu der in der Bekanntmachung genannten Frist zur Angebotsabgabe gegenüber dem BIBB geltend gemacht werden. Teilt das BIBB dem Unternehmen mit, seiner Rüge nicht abhelfen zu wollen, so besteht die Möglichkeit, innerhalb von 15 Tagen nach Eingang

der Mitteilung einen Antrag auf Nachprüfung bei der Vergabekammer zu stellen. Bieter, deren Angebote für den Zuschlag nicht berücksichtigt werden sollen, werden vor dem Zuschlag gemäß

§ 134 GWB darüber informiert. Ein Vertrag darf erst 15 Kalendertage nach Absendung dieser

Information durch das BIBB geschlossen werden. Bei Übermittlung auf elektronischem Wege beträgt diese Frist 10 Kalendertage. Sie beginnt am Tag nach Absendung der Information durch das BIBB.

Ein Nachprüfungsantrag ist gemäß § 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 4 GWB unzulässig, soweit mehr als 15

Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Weiter wird auf die Rügeobliegenheiten gemäß § 160 Abs. 3 GWB verwiesen.

VI.5. Date of dispatch of this notice

28/08/2023